



AK-Teilnehmer bestimmen Entwicklungsstadium bei Weizen



Einknoten-Stadium bei Weizen

Auf mehreren Feldstücken hatte der Betriebsführer einen Stickstoff-Düngeversuch angelegt.

- NAC 1. Gabe Mitte März, 2. Gabe 10. April
- Alzon 1. Gabe Mitte März (Gaben Vegetationsbeginn und Schossen zusammengefasst)

Auf einem Feld mit leichten Bodenverhältnissen mit der Sorte Lukullus und der Vorfrucht Sonnenblume war ein deutlicher Farbunterschied zwischen den Varianten erkennbar, wobei die Alzon-Variante dunkelgrün erschien und die NAC-Variante sich heller darstellte.



N-Bedarfsermittlung an Weizenblättern mit dem N-Tester

Eine N-Bedarfsbestimmung mit dem N-Tester ergab einen N-Bedarf für die

- Variante Alzon von 30 kg N/ha
- Variante NAC von 40 kg N/ha

In diesem Moment zeigte die auf die erste Gabe zusammengefasste Alzon-Düngung Vorteile auf dem leichten Standort mit Vorfrucht Sonnenblume.

Wir sind gespannt auf die weitere Entwicklung und werden eine Druschauswertung anstreben.

Auf einem Feld mit schwereren Bodenverhältnissen und Vorfrucht Raps waren die Unterschiede zwischen den Düngevarianten nicht so deutlich erkennbar.

Nach Vorfrucht Körnermais mit reduzierter Bodenbearbeitung ermittelten wir bei der Sorte Aktivus 40 kg N-Bedarf zum Schossen.

Da die N-Düngung bereits ein paar Tage vor unserer Felderbegehung ausgebracht wurde, ist sicherlich schon ein Teil zur Wirkung gekommen.

Unsere Messungen decken sich gut mit den Empfehlungen des LK-Newsletters bzw. des Nitratinformationssdienstes www.nid.at.

Anhand der Begleitflora am Feld diskutierten wir auch die Notwendigkeit einer Unkrautregulierung, wobei die Häufigkeit des Klettenlabkrautes ausschlaggebend war. Weiters besprachen wir die integrierte Kontrolle des Schaderregerauftretens (Warndienst www.warndienst.at mit entsprechender Feldkontrolle) sowie die Pflanzenschutzstrategie im aktuellen Bestand. Die trockenen Bedingungen führten zu gesunden Weizenbeständen und keinem Handlungsbedarf hinsichtlich Fungizid-Einsatz.

Arbeitskreis Ackerbau Burgenland, DI Claudia Winkovitsch